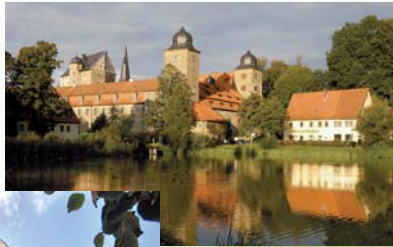


MARKT THURNAU

In einer landschaftlich reizvollen Lage am Rande der Fränkischen Schweiz liegt der romantische Töpferort Thurnau nur wenige Kilometer von Bayreuth und Kulmbach entfernt.

Die Marktgemeinde Thurnau erstreckt sich vom Fränkischen Jura bis zum Roten Main. Das Gesamtgemeindegebiet hat eine Größe von 56 km², die Gemeinde selbst besteht aus 16 Ortsteilen. Thurnau zeigt sich mit dem weitgehend intakt gebliebenen historischen Ortskern, einer Vielzahl von Geschäften und Handwerksbetrieben sowie zur Einkehr einladenden Gastronomie als ein lebendiger Ort. Dazu tragen die sehenswerte spätgotische **Kirche St. Laurentius**, das **Töpfermuseum** in der früheren Lateinschule sowie die über Jahrhunderte gewachsene eindrucksvolle **Schlossanlage** bei. Im Schloss Thurnau arbeitet die Universität Bayreuth seit 1977 mit dem Forschungsinstitut für Musiktheater, das weltweit einzige dieser Art.



Der große rote Stuhl

Fährt man in Thurnau vom alten Marktplatz Richtung Kulmbach, steht auf einmal direkt an der Straße ein großer roter Stuhl. Biegt man in die Einfahrt ein, landet man bei dem romantisch eingewachsenen Anwesen der beiden Künstler und Handwerker Lina A. Dippel und Klaus Bartels. Mehrfach mit Preisen ausgezeichnet, sind die beiden weithin bekannt.

In der Handweberei Lina Dippel können Sie zusehen, wie auf Handwebstühlen prächtige Wandbehänge und edle Stoffe aus Wolle, Seide und Leinen entstehen. Hier wird gesponnen, gefärbt und gewebt wie in alten Zeiten. Auch das Festspielhaus in Bayreuth zählt zu Linas Kunden.



In der Schreinerei von Klaus Bartels entsteht Design aus Massivholz, Möbel für den ganz persönlichen Bedarf, aber auch namhafte Objekte in ganz Deutschland vom „Kula Karma“ in den Berliner Hackeschen Höfen

bis zum „Poccino“ in Düsseldorf. Der Schreinermeister berät seine Kunden gerne ganz persönlich. Für den Wandbehang: „Was denkst Du, zum Kuckuck?“ und für das Stuhlmodell „Cresse“ erhielten Lina Dippel und Klaus Bartels 2003 den Designpreis des oberfränkischen Handwerks.



MÖBELBAU
KLAUS BARTELS
JÄGERSTR. 14, THURNAU
TEL 09228 5949
WWW.ECHTHOLZDESIGN.DE

Die Töpferei Renner wurde 1884 gegründet und ist seitdem in der 5. Generation in Familienbesitz. Hauptsächlich werden noch traditionelle Formen mit überlieferten Mustern und Farben gefertigt. Die Gegenstände werden auf der Drehscheibe gedreht und teilweise mit dem Malhorn (Tonbüchse mit Gänsefederkiel) bemalt. Eine besondere Spezialität ist das braune Spritzdekor mit gelber Glasur. Sie finden hier nicht nur traditionelles Gebrauchs- und Ziergeschirr, sondern auch eine Auswahl an moderneren Gegenständen und Mustern, z.B. verschiedenen Tiermotiven, so dass sich ein Besuch in der Werkstatt immer lohnt.



seit Generationen bewährt
Original Thurnauer Tonwaren,
nicht nur zum Anschauen,
sondern auch für den Gebrauch

Töpferei Renner e.K.

Inh. Friedrich Sommer

Eckersdorfer Weg 1

95349 Thurnau

Tel.: 09228/353

info@renner-keramik.de

www.renner-keramik.de

Sie finden uns 300 m vom Marktplatz
entfernt (Richtung Kulmbach)

Wenn die Künstler dort arbeiten, kann man ihnen dabei gern über die Schulter schauen.

Keramische Werkstatt
SANKE
Oberer Markt 23 a
95349 Thurnau
Tel. 09228 5623
www.ThurnauerKeramik.de/Sanke

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Besuchen Sie uns!

FS Franziska Schnauder-Sanke
Keramikerin
Meisterbetrieb
Am Dam 2
95349 Thurnau

SS Stefan Sanke
Keramiker
Meisterbetrieb
Oberer Markt 23
95349 Thurnau

Gaumenfreunden kann man im *Café-Restaurant Schorrmühle* genießen. Mit saisonalen und bodenständigen Spezialitäten der fränkischen Küche sowie wechselnden kulinarischen Besonderheiten ferner Länder verwöhnt die Küche ihre Gäste.

www.schorrmuehle.de

Schorrmühle
CAFÉ - RESTAURANT

Fränkischer
Festsaal

Gasträum
und Nebenzimmer
für je 50 Personen

Kein Ruhetag

Alle Räume
behindertengerecht



Familie Wiesenmüller
Schorrmühlstrasse 30 • 95349 Thurnau
Tel.: 09228/253 • Fax: 09228/971971

Freizeit

Der Limmersdorfer Forst, der Hutschdorfer Wald, der Schlossweiher und die Aubachquelle laden zu erholsamen Spaziergängen und Wanderungen ein. Franken-Lamas können im landwirtschaftlichen Lamazuchtbetrieb in Lochau beobachtet und bewundert werden.

Freizeitmöglichkeiten wie Radfahren, Reiten, Kegeln, Angeln im Schlossweiher, Schwimmen am schön gelegenen Freibad von Thurnau oder Tennis sind dem Gast hier möglich und garantieren einen erholsamen Urlaub.

Auch die Golfer kommen auf ihre Kosten: Zwischen Thurnau und Kasendorf liegt ein 18-Loch Golfplatz - www.gc-oberfranken.de

KulTour-Pfad durch den Töpferort Thurnau

Dem Besucher zeigt sich im Töpfermuseum und den vielen Werkstätten am Ort die Vielfalt der lokalen Handwerkskunst.

Im Außenbereich des Töpfermuseums Thurnau wurde das neue Schild auf dem **KulTour-Pfad** Franken angebracht. Es verbindet damit die Marktgemeinde Thurnau mit anderen fränkischen Gemeinden, die sich an diesem KulTour-Pfad beteiligen. Ein **F** ist das Erkennungszeichen und durch seine farbige Stückelung - dem Fleckerlteppich - wird die Vielfalt der fränkischen Kultur symbolisiert.

Über die wichtigsten Daten der Ortsgeschichte informiert der Text des Schildes und auf einigen Bildern werden prägnante Plätze der Gemeinde gezeigt. Gleichzeitig wird auf einige Sehenswürdigkeiten der unmittelbaren Umgebung hingewiesen.

Die Geschichte des Thurnauer Töpferhandwerks reicht bis in das 14. Jahrhundert zurück und hat damit eine über Jahrhunderte andauernde Tradition. Herrliche Kunstwerke und auch schönes Gebrauchsgeschirr werden in sieben Töpferwerkstätten am Ort hergestellt.

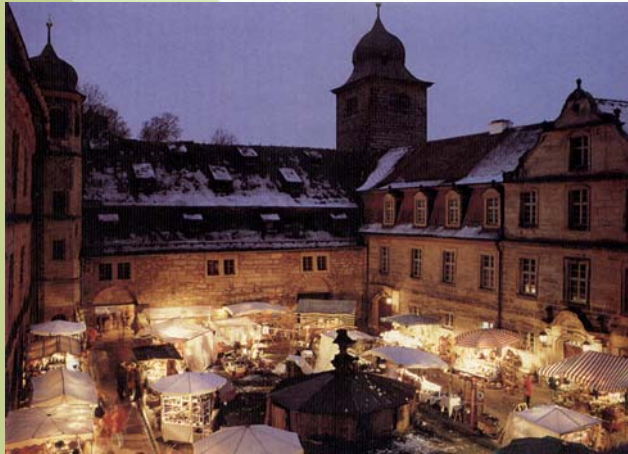


Jährlich finden drei Kirchweihmärkte statt bei denen auch das heimische Töpferhandwerk vertreten ist.

Jeweils am 2. Adventswochenende von Freitag bis Sonntag findet ein Weihnachtstöpfermarkt in den Innenhöfen von Schloss Thurnau statt.

Ausschließlich für keramische Erzeugnisse ausgerichtet zeigt er handwerklichen Anspruch und künstlerisches Niveau.

Dieser ganz besondere Markt bietet mit über 40 Töpfern aus Thurnau, der Region, über Deutschland bis zum benachbarten Ausland hochwertige Keramik in der gesamten Qualitätsbandbreite, so das man einen repräsentativen europäischen Querschnitt dieses Handwerksbereichs erleben kann.



Das Thurnauer Schloss am nördlichen Rand der Fränkischen Schweiz ist eine der bedeutendsten Schlossanlagen in Franken. Ein historisches Juwel. Immer am 2. Adventswochenende erfüllt der Weihnachtstöpfermarkt die jahrhundertealten Sandsteinhöfe des Schlosses mit vorweihnachtlichem Leben. Der Weihnachtstöpfermarkt im Schloss Thurnau ist ein Spezialmarkt: Ausschließlich für keramische Erzeugnisse ausgerichtet zeigt er handwerklichen Anspruch und künstlerisches Niveau und bietet von hochwertiger Gebrauchskeramik bis zum wertvollen Einzelstück, vom Rakubrand bis Porzellan, von Salzglasur bis Aschebrand die ganze Vielfalt des in Mitteleuropa tradierten keramischen Schaffens an. Herzlich willkommen!



Eingebettet in einem mittelalterlichen Ortskern mit Kirche und Schlossanlage liegt das Töpfermuseum Thurnau. In einem Renaissancebau des ausgehenden 16. Jahrhunderts zeigt dieses Spezialmuseum auf drei Etagen die Geschichte des mehr als 600 Jahre alten Thurnauer Töpferhandwerks.

Dokumentiert wird dies in der ehemaligen Lateinschule des Ortes anhand von Urkunden, alten Bauplänen und der Zunftordnung, aber auch durch die ausgezeichnete Darstellung der Arbeitsgeräte und -techniken. Die ausgestellten Exponate reichen vom Milchkrug, Gans- und Hasenbräter bis hin zu kunstvollen Fayencen, vom typischen Thurnauer Gebrauchsgeschirr früherer Töpferwerkstätten bis zu kunsthandwerklichen Arbeiten der Töpfermeister.

Als Besonderheit ist die wiederentdeckte „Schwarze Küche“ aus der Entstehungszeit dieses Hauses im 16. Jh. als Lateinschule zu sehen.



Besuchen Sie das Töpfermuseum!

mit ausführlichen Dokumentationen, Schaubildern und ausgewählten Werken Thurnauer Töpferkunst der Vergangenheit und Gegenwart. Jährliche Sonderausstellungen.

Öffnungszeiten: **1.-31.3.+ ab 1.10.** Sa 13-16h, So 11-16h
1.4.-30.9. Di-Sa 14-17h, So 11-17h
7.1.-28.2. geschlossen

Führungen für Gruppen jederzeit nach Vereinbarung

Töpfermuseum Thurnau · Kirchplatz 12 · 95349 Thurnau
(direkt neben Kirche und Schloss) · Telefon 09228-5351 od -9510

